

# Differentialdiagnostik unspezifischer Infekt Zeichen während der Covid-19 Pandemie

**Grundvoraussetzung für die Betreuung von Covid-19 Verdachtsfällen in Ordinationen:**  
Praxisorganisation - Trennung der Patienten  
Schutzausrüstung

**Kinder <10 Jahre -  
Testalgorithmus  
ÖGKJ**

viraler Infekt,  
KEIN Covid-Kontakt vorhanden,  
unspezifische Infektzeichen

**Telefontriage**  
Telefonische Anmeldung!  
je nach Situation: Anamnese/Untersuchung  
→ Diagnose Hypothese

Bestätigen Klinik/Labor  
eine alternative  
Diagnose?

Behandlung nach Leitlinien.  
In Hochprävalenzzeiten :  
PCR bzw. Schnelltest  
erwägen (Doppelinfektion?)

PCR Testung bzw.  
Covid-Antigen  
Schnelltest

Positives  
Testergebnis?

Selbstisolation!  
Testung in Ordination.  
Alternativ: Teststraße

Positives  
Testergebnis?

viraler Infekt, Covid-19 Kontakt  
ODER hochgradiger klinischer  
Verdacht (z.B. Anosmie, Ageusie)

**Sofortige Verdachtsmeldung BH!**  
Absonderung; Testung in Ordination,  
Alternativ: über 1450, Teststraße,

Positives  
Testergebnis?

Bei allen positiv getesteten **Risikopatienten**  
und **schweren Verläufen** von Covid-19:  
regelmäßige Kontrollen planen,  
NMH Therapie erwägen.  
Dafür hilfreiche Links der  
ÖGAM- Plattform:



- Behandlung
- Palliativbetreuung
- Monitoringbogen
- Telemed. Monitoring

Symptomatische Therapie,  
Rückmeldung bei  
Verschlechterung. Verhängte  
Quarantäne bzw.  
Selbstisolation beachten!

**Absonderung !  
Meldung BH  
Quarantäne**